

"Der neue Weg" macOS zu nutzen oder "The new way of building a Hackintosh"

Beitrag von „MPC561“ vom 16. Dezember 2021, 13:12

Ich hab mir das jetzt auch nochmal angeschaut obwohl es mir geht wie [griven](#), ich ertrage die Frau einfach nicht. Auch die Anmassung von ihr wie sie über andere die die eigentliche Entwicklungsarbeit machen redet. Dazu das jeder Kritiker "a lack of knowledge" haben soll...

Im Prinzip nutzt sie nur die Arbeit die NickSherlock und [fabiosun](#) in ihren grossartigen Artikeln zur Verfügung gestellt haben.

Zusammengefasst:

- Sie hat ein ProxMox laufen in dem sie 2-3 Grafikkarten verbaut hat und 3 VMs automatisch beim Boot startet. (OSX, Win, Ubuntu)
- Jede Grafikkarte ist an eine VM gebunden
- OSX startet via OpenCore Image (das ist eine Art generische OpenCore config für die VM, inkl. Whatevergreen, Lilu)
- Sie nutzt nur eine Tastatur und Maus um von einem Bildschirm zum anderen zu kommen

Letzteres ist das einzige das ich nicht verstehe. Der Rest ist relativ einfach zu realisieren. Man braucht ein Board mit genügend Steckplätzen für Grafikkarten und das entsprechend dicke Netzteil da die Leistungsaufnahme recht hoch sein wird.

Im Endeffekt kommt von der nur heisse Luft. Grossmundige Versprechen, wie zum Beispiel jede HW (auch Grafikkarten) nutzen zu können, sind halt Unsinn, da die entsprechende HW (ausser der CPU) exklusiv der VM zu Verfügung gestellt werden muss. Und das bedeutet numal das man die Treiber dazu braucht. Und wenn es die nicht gibt geht auch die HW nicht. Basta. Die zu emulieren/virtualisieren hätte wieder massive Performance Verluste zur Folge.

Gruss,

Joerg